



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 19. Dezember 2016
(OR. en)

15542/16

LIMITE

PV/CONS 69
RELEX 1070

ENTWURF EINES PROTOKOLLS

Betr.: **3510. Tagung des Rates der Europäischen Union (Auswärtige
Angelegenheiten)**
vom 12. Dezember 2016 in Brüssel

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

1.	Annahme der Tagesordnung.....	3
----	-------------------------------	---

NICHT DIE GESETZGEBUNG BETREFFENDE TÄTIGKEITEN

2.	Annahme der Liste der A-Punkte	3
3.	EU-Afrika	3
4.	Demokratische Republik Kongo	3
5.	Migrationsfragen	3
6.	Sonstiges	4

	ANLAGE – Erklärungen für das Ratsprotokoll.....	5
--	---	---

*

* *

1. **Annahme der Tagesordnung**
15318/16 OJ CONS 68 RELEX 1049

Der Rat nahm die vorgenannte Tagesordnung an.

NICHT DIE GESETZGEBUNG BETREFFENDE TÄTIGKEITEN

2. **Annahme der Liste der A-Punkte**
15319/16 PTS A 104

Der Rat nahm die in Dokument 15319/16 enthaltene Liste der A-Punkte an.

Eine Erklärung zu Punkt 10 ist in der Anlage wiedergegeben.

3. **EU-Afrika**

Der Rat führte eine Aussprache über die Beziehungen zwischen der EU und Afrika und erörterte die Schwerpunkte in den Beziehungen der EU zu Afrika sowie die Frage, wie diese im Lichte der neuen Herausforderungen zu entwickeln seien. Die Minister stellten ferner fest, wie wichtig es ist, die afrikanische Jugend einzubeziehen – insbesondere in Anbetracht der Tatsache, dass die Jugend das Thema des nächsten Afrika-EU Gipfeltreffens, das im Herbst 2017 stattfinden soll, sein wird.

4. **Demokratische Republik Kongo**

Der Rat erörterte die Lage in dem Land und forderte eine Fortsetzung des Dialogs und eine friedliche Beilegung des Konflikts. Die Minister nahmen restriktive Maßnahmen gegen sieben Personen an, die verantwortliche Positionen in der Befehlskette, in die die Gewalttäter eingebunden sind, einnehmen.

5. **Migrationsfragen**

Der Rat erörterte die externen Aspekte der Migration im Vorfeld der Tagung des Europäischen Rates vom 15. Dezember und nahm die Fortschritte beim Konzept des Partnerschaftsrahmens zur Kenntnis. Die Minister führten ferner einen Gedankenaustausch über die Umsetzung der Verpflichtungen von Valletta im Vorfeld der Tagung hoher Beamter, die im Februar in Malta stattfinden soll.

6. Sonstiges

Eine Delegation wies darauf hin, die EU müsse nicht nur die Resolution 2270 (2016) des VN-Sicherheitsrats zur **Demokratischen Republik Korea** uneingeschränkt umsetzen, sondern auch weitere autonome restriktive Maßnahmen der EU einführen.

ERKLÄRUNGEN FÜR DAS RATSPROTOKOLL

Zu A-Punkt 10: **Entwurf einer Erklärung des Rates über die gemeinsame Finanzierung des Einsatzes von EU-Gefechtsverbänden**

ERKLÄRUNG DES RATES

- "1. Bis zum 31. Dezember 2018 wird der Rat gemäß Artikel 15 Absatz 3 Buchstabe b des Beschlusses 2015/528 des Rates akzeptieren, dass die Mehrkosten für die kurzfristige Verlegung von Gefechtsverbänden auf dem Land-, See- oder Luftweg zum gemeinsamen Operationsgebiet nach dem Gefechtsverbandkonzept der EU als gemeinsame operative Kosten zulasten von ATHENA gehen. Kosten für die Verlegung von EU-Gefechtsverbänden auf dem Land- oder Seeweg werden nur als gemeinsame Kosten berücksichtigt, wenn dies die kostengünstigere Option ist und unter der Voraussetzung, dass auf diese Weise die Verlegungsfristen für EU-Gefechtsverbände eingehalten werden können.
 2. Alle Mitgliedstaaten kommen für eine Erstattung gemäß den Pauschalerstattungsbeträgen für die Verlegung von EU-Gefechtsverbänden in Frage, die vom Rat am 3. Oktober 2012 angenommen wurden (Dokument 11806/12).
 3. Die Gültigkeit dieser Erklärung endet am 31. Dezember 2018, es sei denn, der Rat beschließt, diese zu verlängern."
-